



**Ausgabe 10-2017/2018**

## SCHULFREI am kommenden Donnerstag, 05.04.2018!!!

Aufgrund der Ganztageskonferenz findet kein Unterricht statt!

## Schulentscheid im spanischen Vorlesewettbewerb „Leo, leo – ¿qué lees?“

Am 21.03.18 fand in der Pausenhalle des CvO der Schulentscheid über den Vorlesewettbewerb „Leo, leo – ¿qué lees?“ statt, bei dem jeweils die zwei Kandidaten teilnahmen, die sich im Ausscheid der Spanischkurse im Jahrgang 6 und 7 durchgesetzt hatten. Diese waren Inka G. (6.2) und Mio M. (6.4.) aus dem Kurs von Frau Ruhdolf, Armida N. (6.3) und Tom P. (6.1) aus dem Kurs von Herrn Heitmann, Nina A. (7.2) und Chantal C. (7.2) aus dem Kurs von Frau Metscher sowie Ley S. (7.1) und Amelie C. (7.2) aus dem Kurs von Frau Rutzen.

Sie legten sich bei einer tollen Atmosphäre im Saal und der Unterstützung ihrer Mitschüler/innen richtig ins Zeug, um den zuvor einstudierten Text voller Hingabe und Emotionen vorzulesen und machten es der Jury somit nicht gerade leicht. Diese bewertete Aussprache, Betonung und den Textvortrag (also Lesegeschwindigkeit, Pausierung und die Darstellung der unterschiedlichen Charaktere aus dem Text) jeweils mit einer Punktzahl und bestand aus den Kursleiter/innen, wobei diese ihre eigenen Schüler/innen nicht bewerteten. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle auch an die fünfte Jurorin mit muttersprachlichem Hintergrund Lucia V. aus der 6.2. Als dann alle Punkte zusammengezählt waren, standen die beiden Sieger/innen fest: Chantal C. und Tom P. werden uns am 23. April würdig im Instituto Cervantes beim hamburgweiten Ausscheid vertreten. Wir gratulieren zu diesem tollen Ergebnis und drücken ihnen dafür ganz fest die Daumen! *Tobias Heitmann*

## YFU – Deutsches Youth For Understanding Komitee

### **Zu Hause die Welt entdecken – Gastfamilie werden**

Das Deutsche Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU) organisiert seit 60 Jahren langfristige Jugendaustauschprogramme weltweit. Zusammen mit Partnerorganisationen in rund 50 Ländern setzt sich YFU für Toleranz und interkulturelle Bildung ein. Seit 1957 haben insgesamt rund 60.000 Jugendliche an den Austauschprogrammen teilgenommen. YFU ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Jährlich verbringen rund 550 Jugendliche aus der ganzen Welt mit der gemeinnützigen Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) ein Austauschjahr in Deutschland. Sie leben bei Gastfamilien und besuchen ein Jahr lang eine Schule vor Ort – so wie in diesem Schuljahr zum Beispiel Ulaş aus der Türkei das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium. **Für das Schuljahr 2018/19 erwartet YFU im Sommer rund 500 Austauschschülerinnen und -schüler**, die das Leben in Deutschland entdecken möchten. Damit davon erneut ein oder mehrere Jugendliche **ein Stück weite Welt an das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium** bringen können, ist YFU auf der Suche nach gastfreundlichen Familien in der Umgebung, die einen Schüler bei sich aufnehmen möchten.

Gastfamilien schenken nicht nur einem jungen Menschen eine besondere Erfahrung, sondern entdecken im Gegenzug eine neue Kultur in den eigenen vier Wänden. Sie bereichern ihr Familienleben um ein weiteres Familienmitglied und schließen

internationale Freundschaften, die oft ein Leben lang halten. Ein **Jahr als Gastfamilie fördert die interkulturelle Kompetenz der ganzen Familie** – auch die der eigenen Kinder.

Die Austauschschüler sind zwischen 15 und 18 Jahre alt und kommen im August/September für ein halbes oder ganzes Schuljahr nach Deutschland. Hier besuchen sie die Schule, leben bei ehrenamtlichen Gastfamilien und möchten so das Leben in Deutschland ganz persönlich kennenlernen. Gastfamilien müssen kein Unterhaltungsprogramm oder besonderen Luxus bieten – am meisten zählt die **herzliche Aufnahme des Schülers**.

YFU bereitet die Schüler und Familien auf das gemeinsame Jahr vor und steht ihnen auch währenddessen mit persönlicher Betreuung vor Ort zur Seite. Natürlich sind auch alleinerziehende und beruflich sehr engagierte Eltern als Gastfamilie bei YFU willkommen.

Interessierte Eltern können sich gern direkt bei YFU melden: 040 227002-778, [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de). Mehr Informationen im Internet unter [www.yfu.de/gastfamilien](http://www.yfu.de/gastfamilien).

**Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.**, Oberaltenallee 6, 22081 Hamburg

### Erinnerung: Repair Café: Nachhaltigkeit leben! – Helferinnen und Helfer gesucht!!!

Wir berichteten bereits von dem Vorhaben, ein Repair Café am CvO zu etablieren, denn reparieren ist besser und günstiger und nachhaltiger als wegschmeißen und neu kaufen! Nun werden für das erste offizielle Repair Café Helferinnen und Helfer gesucht. Dieser Aufruf geht also an alle, die gut reparieren und flicken, also etwas wieder brauchbar und heil machen können! Die entsprechenden Einzelheiten finden Sie hier.

### Jugendbildungsmesse

Am kommenden Samstag, 07.04.2018 findet am Gymnasium Oberalster (GOA) die diesjährige JuBi (JugendBildungsmesse) statt.

**JuBi - Die JugendBildungsmesse**  
Schule | Reisen | Lernen | Leben

weltweit

Auslandsjahr - High School - Sprachkurse - Au-Pair - Work & Travel  
Freiwilligendienst - Jugendreisen - Stipendien - Gastfamilie werden  
Schüleraustausch - Privatschulen - Praktika - Arbeiten - Studium

Jubi-Special  
WELTWEISER

AUF DER JUBI WERDEN TRÄUME ZU PLANEN

**HAMBURG, 07.04.2018**  
Gymnasium Oberalster  
Alsterredder 26  
ÖPNV: S1 bis Poppenbüttel,  
weiter mit Bus 276 bis Weidende  
**10 - 16 Uhr | Eintritt frei!**

Infos und Ausstellerliste  
[www.weltweiser.de](http://www.weltweiser.de)

## „Ein Handy für den Gorilla“ – alte Handys abgeben und den Berggorillas helfen!

Dieses Projekt gibt es schon länger an unserer Schule. Der Amnesty-Kurs der Oberstufe möchte es wieder mehr in den Focus rücken und hat daher Info-Bericht verfasst, den Sie hier lesen können. Wer also ein altes Handy „übrig“ hat, das nur noch unbenutzt im Schrank liegt, der möge es doch bitte mit in die Schule bringen und diesem unterstützenswerten Projekt zur Verfügung stellen. Vielen Dank!

## Informationen aus der Behörde:

Der aktuelle Behörden-Newsletter findet sich unter <http://www.bsb-hamburg.de> mit folgenden Themen:

- Schülerboom: Hamburg plant vier neue Grundschulen, zwei Gymnasien und eine Stadtteilschule
- Schulbau: So sehen die Pläne für Altona, Harburg und Neugraben aus
- Digitale Medien: Hamburg will mehr Tablets und Laptops im Unterricht einsetzen
- Irena-Sendler-Schule weiht neues Schulgebäude ein
- Rabauken im Millerntor: Die Theodor-Haubach-Schule kooperiert mit dem FC St. Pauli
- Deutscher Schulpreis 2018: Drei Hamburger Schulen unter den Top 15 Deutschlands